

Allergnädigst privilegiertes  
Leipziger Tageblatt.

N<sup>o</sup>. 92. Freitag, den 2. April 1830.

Leipziger Literatur.

Wir sind um die Anzeige mehrerer Schriften angegangen, die alle in Leipzig geschrieben und verlegt wurden, und es uns also doppelt zur Pflicht machen, dem für uns ehrenvollen Vertrauen ihrer Herren Verfasser zu genügen, zumal da wir nur die angenehme Pflicht erfüllen, Etwas seinem Zwecke Entsprechendes näher bekannt zu machen. Zuerst liegen:

„Abendunterhaltungen für Kinder von 7—8 Jahren, zur Bildung des Verstandes und zur Belebung des sittlichen Gefühls, von M. J. G. Hanschmann, Candidat des Predigeramtes und Lehrer an der Rathsfreischule zu Leipzig. Leipzig bei B. Nauck. VIII, 72 S., 1830.“

vor uns, und wir können allen Aeltern die Versicherung geben, daß sie damit ihren Kindern eine recht faßliche, und doch sehr unterhaltende Lektüre schaffen, weil der Verfasser stets in Ton und Form den Weg zu wählen wußte, der diesem Alter am besten zusagt. Er läßt seine Kleinen vorzugsweise in älterlicher und geschwisterlicher Umgebung handeln, und, auf die Natur achtend, auftreten. —

Die

„Bemerkungen über die Wichtigkeit, die Pflicht und die Vortheile des Frühaufstehens — von D. Bergl, in der Expedition des europäischen Aufsehers, 1830, XIII, 82 S.“

schließen sich als ein „zweites Bändchen“ einem schon früher erschienenen, zweimal aufgelegten gleichnamigen Werkchen an, und jetzt, wo wieder die Morgensonne so heiter lacht, jetzt, wo alles hinausruft ins Freie: jetzt ist es am leichtesten, sich das lange Schlafen abzugewöhnen, das uns täglich Stunden, und damit in der Länge die schönsten Jahre des Lebens raubt. Wer nicht durch diese kleine Schrift von der nachtheiligsten aller Gewohnheiten, dem langen Schlafen, entwöhnt wird, wird es nie werden; wer sich davon entwöhnen will, in ihr den besten Rathgeber finden!

Essen und trinken glaubt Jedermann zu verstehen, und doch wetten wir, daß Jedermann

„Die Kunst zu essen und zu trinken oder Anweisung, wie man beim Essen und Trinken zu verfahren hat, um ein gesundes, mun-